PFLANZENSCHUTZEMPFEHLUNGEN

Hopfen

Certis Belchim

GROWING TOGETHER

Vorwort

Liebe Hopfenpflanzerinnen / Hopfenpflanzer, Berater & Händler,

nicht nur Pflanzen wachsen im Laufe des Jahres in die Höhe, auch wir als Unternehmen entwickeln uns immer weiter. In diesem Fall wachsen nun die beiden etablierten Unternehmen **Certis Europe** und **Belchim Crop Protection** zusammen und firmieren zukünftig unter dem neuen Namen **Certis Belchim B.V.**. Getreu dem Motto „growing together" wollen wir dabei auch weiterhin mit Ihnen „zusammen wachsen" und Ihr verlässlicher Partner im Pflanzenschutz bleiben.

Wir freuen uns daher sehr, Ihnen hiermit unsere neue Hopfenbau-Broschüre als neues Unternehmen **Certis Belchim** zu überreichen. Mit diesem Schritt bündeln wir die Kompetenzen im Pflanzenschutz aus beiden Häusern und können Ihnen so zukünftig mehr Produkte und Know-how in allen Kulturen anbieten.

Wir sind selbstverständlich auch weiterhin in gewohnter Weise für Sie da und bieten Ihnen zukunftssichere Lösungen für eine nachhaltige Pflanzenproduktion. Dabei setzen wir unsere Schwerpunkte nicht nur im „klassischen" chemischen Pflanzenschutz, sondern verstärkt auch im Bereich innovativer biologischer Lösungen.

Dabei hat eine gute Zusammenarbeit mit unseren Kunden für uns immer oberste Priorität. Ihre Bedürfnisse sind unser Auftrag, und wir freuen uns darauf, auch weiterhin mit Ihnen zusammen eine zukunftsfähige Landwirtschaft zu gestalten.

Eine erfolgreiche Saison 2024 wünscht Ihnen stellvertretend im Namen des gesamten Teams von Certis Belchim.

Volker Moennig
Country Manager
Niederlassung DE & AT

Gernot Haubenhofer
Teamleiter
Niederlassung AT

Inhalt

Anwendungsübersicht 4

Beloukha® 6
Cuprozin® progress 7
Funguran® progress 8
Kumar® 9
Teppeki® 10
Agroclean® 11
Karibu® 12
Certis Belchim Schaumstopp® 13

Digitales 14

Abkürzungsverzeichnis 15

Anwendungsübersicht

BELOUKHA® enthält den Wirkstoff Pelargonsäure (Nonansäure), der zu 100 % pflanzlichen Ursprungs ist. Beloukha® besitzt reine Kontaktwirkung - das behandelte Pflanzengewebe stirbt 2-3 h nach Anwendung durch Dehydrierung ab. Da **BELOUKHA®** keine systemische Wirkung besitzt, werden die Wurzeln der Pflanzen nicht abgetötet.

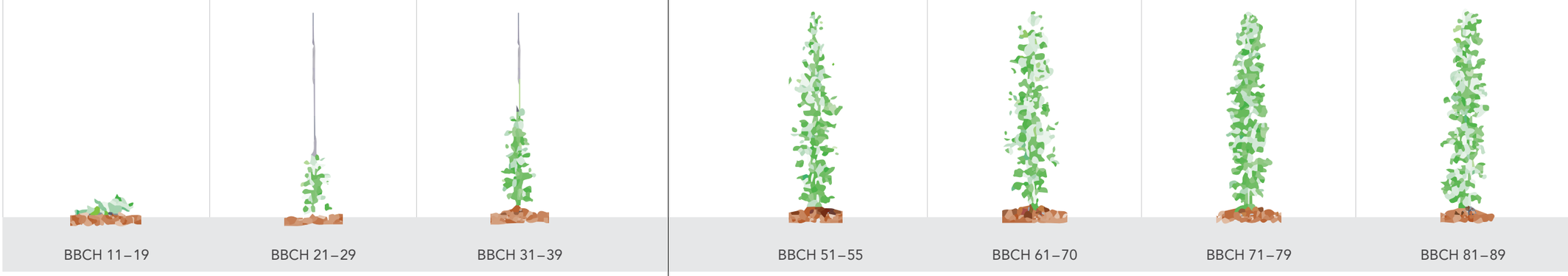
Produktgruppe

- Fungizide
- Herbizide
- Insektizide
- Additive

- **Aufwandmenge**
- **Anzahl der Behandlungen**
- **Wartezeit**

F = Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.

Produkt	Anwendung	Aufwandmenge	Anzahl der Behandlungen	Wartezeit
Karibu®	**Superbenetzer** zur Verbesserung der Anlagerung und des Eindringens von Wirkstoffen. Optimal in Kombination mit Insektiziden und Akariziden!	0,1 l/ha	max. 8 Anw.	
KUMAR® (BIO)	**Echter Mehltau**	2,2–5,0 kg/ha	max. 8 Anw.	1 Tag
FUNGURAN® PROGRESS (BIO)	**Falscher Mehltau**	2,4–5,4 kg/ha	max. 2 Anw.	7 Tage
CUPROZIN® PROGRESS (BIO)	**Falscher Mehltau**	2,4–5,4 l/ha	max. 3 Anw.	7 Tage
teppeki®	**Blattläuse** nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf	180 g/ha	max. 1 Anw.	F
Beloukha®	**Zum Hopfenputzen**	16 l/ha	max. 2 Anw.	F



Beloukha®

natürlich & schnell

Herbizid zum Hopfenputzen

Ihre Vorteile

- Sehr schnelle und breite Wirkung
- Natürlicher Wirkstoff mit hervorragendem Umweltprofil
- Zulassung für erstes UND zweites Hopfenputzen vorhanden
- Früher Einsatz ab BBCH 33 möglich
- Sehr hohe Kulturverträglichkeit

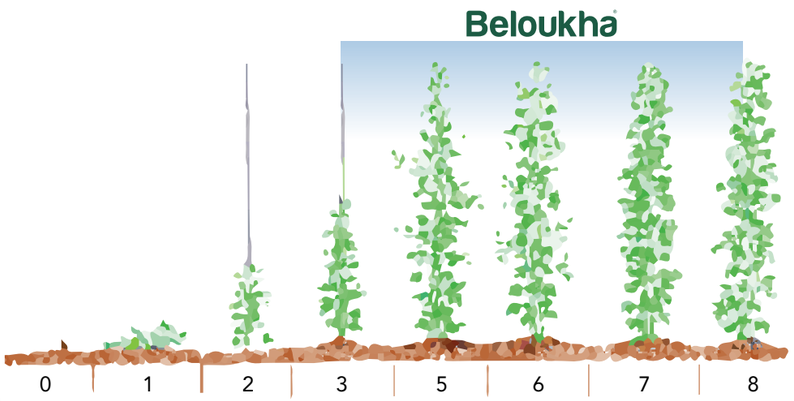
Anwendungsempfehlung

Tankmischung

- Befüllreihenfolge beachten: Wasser-Nährstofflösung-Schaumfrei-Beloukha®-Additive, ggf. Zink und Bor
- Aufwandmenge der Spritzbrühe 400-500 l/ha zur Reihenbehandlung
- 30 % AHL oder 50 % $MgCl_2$-Lösung
- Certis Belchim Schaumstopp
- 5,3 l/ha Beloukha® + 0,04 % Karibu®

Anwendungstechnik

- Hohe relative Luftfeuchte (> 60 %) während der Anwendung und warme / heiße Witterung während der Folgetage fördern die Wirkung
- Anwendung möglichst während der Morgenstunden
- Die Temperatur des Spritzwassers sollte nicht unter 10°C betragen
- Mischungen mit Magnesiumchlorid ($MgCl_2$) sind möglich (hygroskopische Wirkung der Lösung kann nach geringen Niederschlägen nachlassen)



WIRKSTOFF (HRAC)
680 g/l Pelargonsäure (0)

FORMULIERUNG
EC

SCHADORGANISMUS / ZWECK
Hopfenputzen

WIRKUNGSWEISE
Blattwirkung

ANWENDUNGSZEITPUNKT
BBCH 33-87
Während der Vegetationsperiode (Mai bis September)

AUFWANDMENGE
16 l/ha in 900-1.500 l/ha Wasser

Teilflächenbehandlung / Reihenbehandlung

MAX. ANZAHL ANWENDUNGEN
2 x pro Kultur und Jahr
Abstand: mind. 1 Tag

WARTEZEIT
F

PFL. REG. NR.
3768-0

PACKUNGSGRÖSSE
10 l

PELARGON SÄURE

CUPROZIN®

PROGRESS

geprüftes Betriebsmittel für BIO EASYCERT services®

DAS Kupferfungizid

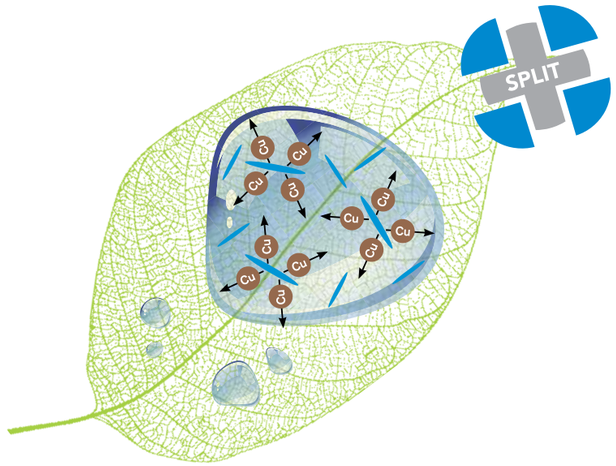
Ihre Vorteile

- Hervorragende Regenfestigkeit
- Beste Wirksamkeit bei geringen Reinkupfermengen
- Sichere fungizide und bakterizide Wirkung gegen eine Vielzahl von Schaderregern
- Durch **SPLITTING** kann die max. Anzahl der Behandlungen erhöht werden

Innovation auf jedem Blatt

Mit der innovativen Hilfsstoff-Kombination der *Progress*-Generation ist es gelungen, ein ausgewogenes und fein abgestimmtes Gleichgewicht zwischen optimierter Wirkstoff-freisetzung und Haftfähigkeit der Produkte auf der Zieloberfläche zu erreichen. Nach dem Antrocknen und auch nach Wiederbefeuchten des Spritzbelages verbleiben die einzelnen Wirkstoffdepots in Form der Kupferhydroxid-Partikel in engem Kontakt mit dem Blatt und erzielen so eine lange Wirkungsdauer.

Kupferhydroxid-Kristalle fungieren als Wirkstoffdepots und geben kontinuierlich wirksame Kupfer-Ionen ab.



WIRKSTOFF (FRAC)
384 g/l Kupferhydroxid (M01)
(= 250 g/l Kupfer)

FORMULIERUNG
SC

SCHADORGANISMUS
Falscher Mehltau
(Pseudoperonospora humuli)
(Sekundärinfektion)

WIRKUNGSWEISE
Protektiv

ANWENDUNGSZEITPUNKT
BBCH 37-89
Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis

AUFWANDMENGE
bis BBCH 37: 2,4l/ha
in max. 1.200 l/ha Wasser

bis BBCH 55: 3,6 l/ha
in max. 1.800 l/ha Wasser

über BBCH 55: 5,4 l/ha
in max. 2.700 l/ha Wasser

Abstand: 7-14 Tage

MAX. ANZAHL ANWENDUNGEN
3 x pro Kultur und Jahr
Die Anzahl der Anwendungen kann bei Reduktion der Aufwandmenge erhöht werden.

WARTEZEIT
7 Tage

PFL. REG. NR.
3405-0

PACKUNGSGRÖSSE
5 l

FUNGURAN®
PROGRESS

Das Kupferhydroxid in der modernsten Formulierung

Ihre Vorteile

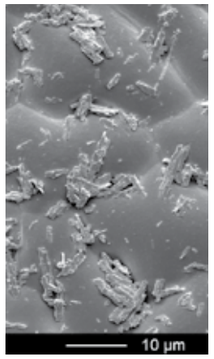
- Breite Wirksamkeit und Zulassung in vielen Kulturen
- Lange Dauerwirkung durch sehr gute Regenfestigkeit und optimale Formulierung
- Der Standard im Hopfenanbau

Formulierung

Kupferhydroxid fungiert als Wirkstoffdepot für die wirksamen Kupferionen. Diese Kupferionen sind für die fungizide Wirkung auf dem Hopfenblatt verantwortlich.

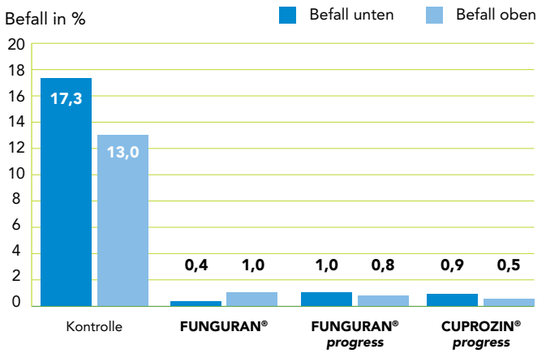
Die Formulierung von Funguran® progress im Detail:

- Die Progress-Formulierung sorgt für die optimale Verteilung des Kupferhydroxids auf der Blattoberfläche.
- Darüber hinaus wird die Regenfestigkeit und somit die Dauerwirkung optimiert.
- Das Wirkstoffdepot Kupferhydroxid setzt gleichmäßig über einen langen Zeitraum die aktiven Kupferionen frei.



Gleichmäßige Verteilung einer Funguran® progress optimierten Menge an Kupferhydroxid-Kristallen

Peronospora-Bekämpfung mit Funguran® progress
Sorte: Hersbrucker, Bonitur am 19.08.2008
Versuchsansteller: Hopfenforschung Hüll, 2008



WIRKSTOFF (FRAC)
537 g/kg Kupferhydroxid (M01)
(= 350 g/kg Kupfer)

FORMULIERUNG
WG

SCHADORGANISMUS
Falscher Mehltau
(Pseudoperonospora humuli)
(Sekundärinfektion)

WIRKUNGSWEISE
Protektiv

ANWENDUNGSZEITPUNKT
BBCH 37-89, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis

AUFWANDMENGE
bis BBCH 37: 2,4 kg/ha
in max. 1.200 l/ha Wasser

bis BBCH 55: 3,6 kg/ha
in max. 1.800 l/ha Wasser

über BBCH 55: 5,4 kg/ha
in max. 2.700 l/ha Wasser

Abstand: 7-14 Tage

MAX. ANZAHL ANWENDUNGEN
2 x pro Kultur und Jahr
Die Anzahl der Anwendungen kann bei Reduktion der Aufwandmenge erhöht werden (SPLITTING)

WARTEZEIT
7 Tage

PFL REG. NR.
3404-0

PACKUNGSGRÖSSE
10 kg

KUMAR®

Das natürlich wirksame Fungizid

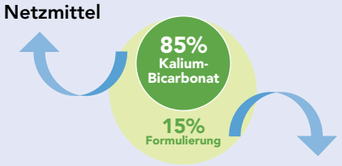
Ihre Vorteile

- Hocheffektiv und Topformuliert
- Frei von Resistenzen und Rückständen
- Wartezeit 1 Tag

Maximale Wirkung durch optimale Formulierung

- Bessere Blattbenetzung
- Besserer Kontakt zum Pilz

Netzmittel



Haftmittel

- Wirkstoff haftet besser am Blatt
- Bessere Regenfestigkeit
- Längere Wirkungsdauer

Wirkungsweise

- Bildet eine Barriere für keimende Hyphen
- Wirkung über pH-Wert 8,0 (8,4 auf der Blattoberfläche)
- Austrocknung der Pilzsporen und der Hyphen
- Maximale Wirkung mit den bereits enthaltenen Netz- und Haftmitteln

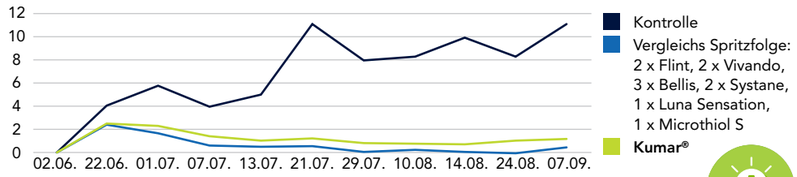
Die Erfahrungen in Hopfen

- Kumar® ist mischbar mit allen Insektiziden, Akariziden & Fungiziden
- Enthaltene hochwertige Netz- & Haftmittel fördern auch die Benetzung der beigefügten Mischpartner.
- Der ideale Partner für Stoppspritzungen bei vorhandenem Mehltaubefall.
- Keine Anwendung mit stark pH-Wert absenkenden Produkten (z.B. Wasserkonditionierern & Säuren).

Wirksamkeit von Kumar® gegen echten Mehltau in Hopfen

Hopfenforschung Hüll, Sorte: Herkules, Versuchsort: Larsbach
11 Behandlungen, Wasseraufwandmenge: 600–2700 l/ha

Befallsverlauf mit echtem Mehltau in % Blattbefall



Funguran® *progress* + Kumar®
Die Tankmischung für eine sichere und starke Leistung gegen echten Mehltau und *Pseudoperonospora*

WIRKSTOFF (FRAC)
850 g/kg Kaliumhydrogencarbonat (NC)

FORMULIERUNG
SG

SCHADORGANISMUS
Echter Mehltau
(Sphaerotheca macularis)

WIRKUNGSWEISE
Protektiv / kurativ

ANWENDUNGSZEITPUNKT
BBCH 31-89
bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis

AUFWANDMENGE
bis BBCH 37: 2,2 kg/ha
in 650-1.300 l/ha Wasser

bis BBCH 55: 3,3 kg/ha
in 1.000-1.800 l/ha Wasser

über BBCH 55: 5 kg/ha
in 1.500-3.000 l/ha Wasser

Abstand: 8-14 Tage

MAX. ANZAHL ANWENDUNGEN
8 x pro Kultur und Jahr

WARTEZEIT
1 Tag

PFL REG. NR.
3399-0

PACKUNGSGRÖSSE
10 kg

teppeki®

Der Läusespezialist

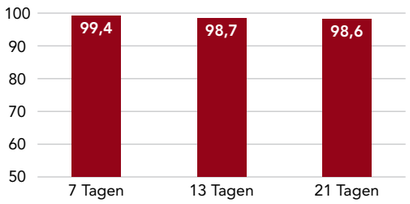
Ihre Vorteile

- Lang anhaltende Wirkung gegen alle Blattlausarten
- Erfasst versteckt sitzende Läuse
- Wetterunabhängig und nützlingsschonend
- Keine Kreuzresistenzen zu anderen Insektiziden

Blattlausbekämpfung im Hopfen mit Teppeki®

Versuchsansteller: LfL Hüll, Sorte: Herkules, Versuchsort: Berg
Behandlung am 06.07.2021, BBCH 38, 1800 l/ha

Wirkung in % von 180 g/ha Teppeki nach



Hopfenblattlaus an Blattunterseite. Starker Befall führt zu wenigen oder verkümmerten Dolden & schwarzen Rußtaupilzen.

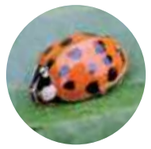
Anwendungsempfehlung

Teppeki® sollte nur 1 x pro Saison mit 180 g/ha im Hopfen eingesetzt werden.

Anwendungshinweis

Für eine sichere Wirkung von Teppeki® wird die Kombination mit 100 ml/ha Karibu® empfohlen!

Teppeki® wirkt hoch selektiv gegen Blattläuse und schont dabei Nützlinge auf der Planze. Der Wirkstoff Flonicamid hat keinen Effekt auf die natürlichen Gegenspieler, die eine langfristige Unterstützung der Schädlingskontrolle gewährleisten.



WIRKSTOFF (IRAC)
500 g/kg Flonicamid (29)

FORMULIERUNG
WG

SCHADORGANISMUS
Blattläuse

WIRKUNGSWEISE
Kontakt

ANWENDUNGSZEITPUNKT
Nach Erreichen von Schwellenwerten oder nach Warndienstaufruf

AUFWANDMENGE
180 g/ha

MAX. ANZAHL ANWENDUNGEN
2 x pro Kultur und Jahr

WARTEZEIT
21 Tage

PFL REG. NR.
3383-0

BIENENSCHUTZ
SPe 8 - Bienengefährlich!

PACKUNGSGRÖSSE
500 g, 2 kg

Wir empfehlen max. 1 Einsatz pro Saison

agroclean®

Tankreinigung leicht gemacht – die saubere Lösung zur Vermeidung von Spritzschäden

Ihre Vorteile

- Einfache Handhabung
- 3-fach Wirksystem: Lösen, transportieren & schützen
- Kurze Einwirkzeit (10 – 45 min)
- Nicht aggressiv, aber antikorrosiv
- Universell einsetzbar
- Hervorragende Reinigung (Schutz vor Spritzschäden)

Wussten Sie schon?
Da heutzutage sehr häufig mit niedrigen Wasseraufwandmengen gefahren wird, sind die zurückgelegten Wegstrecken auf dem Feld länger und die Schäden in der Kultur damit größer, die durch eine ungereinigte Pflanzenschutzspritze auftreten können.

Lesen Sie im Certis Belchim Blog:

Fünf Gründe, warum Spritzenreinigung ein Muss für jeden Landwirt sein sollte:
blog.certiseurope.de/ackerbau

INHALTSSTOFFE
≥ 30 % Phosphate,
< 5 % anionische Tenside

FORMULIERUNG
WG

AUFWANDMENGE (ROUTINE)
Tankreinigung innen:
100 g in 100 l Wasser
Tankreinigung außen:
25 g in 10 l Wasser
Hochdruckreinigung:
50 g in 10 l Wasser
Die Spritzenreinigung sollte nach jedem Einsatz erfolgen

AUFWANDMENGE (EINLAGERUNG)
Tankreinigung innen:
200 g in 100 l Wasser
Tankreinigung außen:
50 g gelöst in 10 l Wasser,
Nicht spülen, bis das Gerät wieder benutzt wird.
AGROCLEAN® hinterlässt einen Schutzfilm im Gerät, um es gegen Korrosion zu schützen.
Mit Frostschutz mischbar.

AUFWANDMENGE ANDERE MASCHINEN
Handreinigung / Hochdruckreinigung
50 g in 10 l Wasser

PACKUNGSGRÖSSE
1 kg

Karibu®

Der Superspreiter!

Ihre Vorteile

- Superspreiter für beste Benetzung
- Für systemisch & teilsystemische wirkende Mittel
- Steigerung der Wirksamkeit

Die Effekte der Zusatzstoffe auf der Zieloberfläche im Hopfen

Benetzung	●
Haftung	◔
Eindringen	◑

●● gut geeignet ●●● sehr gut geeignet

	KARIBU®
Herbizide	
Beloukha	●●●
MCPA	●●●
Insektizide	
Systemische Insektizide	●●●
Kontakt-Insektizide	●●
Fungizide	
Systemische Fungizide	●●●
Kontakt-Fungizide	●●

INHALTSSTOFF
1030 g/l Polyether-Polymethyl-siloxan-Copolymer

FORMULIERUNG
SL

NETZMITTELTYP
Nicht-ionisch

ZWECK
Superspreiter

KULTUR
Ackerbau- & Spezialkulturen

AUFWANDMENGEN
Ackerbau: 100 - 200 ml/ha
Gemüsebau: 100 - 200 ml/ha
Hopfenbau: 100 ml/ha
Obstbau: 100 - 125 ml/ha
Weinbau: 200 ml/ha
Zierpflanzenbau: max. 200 ml/ha

PACKUNGSGRÖSSE
5 l

Certis Belchim SCHAUMSTOPP

Mit verbesserter Formulierung

Entschäumt schnell und sicher

Ihre Vorteile

- Sehr gutes Preis-Leistungsverhältnis
- Verminderung der Schaumbildung
- Deutliche Zeitersparnis
- Vielseitig einsetzbar

Gründe für die Schaumbildung

- Chemisch bedingt
- Zu viele Komponenten im Tank
- Schlechte Formulierung der verwendeten Pflanzenschutzmittel
- Spritzmittelreste von der letzten Spritzung
- Schnelle Wassereinspeisung
- Verschiedene Düngermischungen

Unser Tipp
Auch zum Spülen von leeren Gebinden geeignet.

INHALTSSTOFF
33 % Polydimethylsiloxan

FORMULIERUNG
SL

AUFWANDMENGE
1,4 ml in 100 l Wasser Spritzbrühe wie gewohnt ansetzen und anschließend 1,4 ml/100 l Spritzlösung Certis Belchim® Schaumstopp zugeben. Bei stark schäumenden Stoffen (z.B. Gülle) einige Spritzer auf den vorhandenen Schaum geben. Dieser verliert umgehend die Stabilität und fällt zusammen.

PACKUNGSGRÖSSE
1 l

Folge uns auf Instagram:
certisbelchim_de

Bleiben Sie auf die dem Laufenden

Certis Belchim Newsletter

Abonnieren Sie unseren Certis Belchim Newsletter GOOD NEWS und erhalten Sie immer die aktuellsten Infos individuell zugeschnitten auf die von Ihnen ausgewählten Kulturen. Er erscheint unregelmäßig in der Saison und ist jederzeit abbestellbar.

Certis Belchim Videos

Ob Produktvorstellungen, Anwendungsempfehlungen oder Tipps und Tricks – besuchen Sie unseren YouTube-Kanal und finden Sie Videos zu unterschiedlichen Pflanzenschutz-Themen.

Certis Belchim Blog

Wissenschaftliche Abhandlungen und Fachtexte finden Sie überall. Wir bereiten unser Wissen für Sie in unseren Blogs in kleinen, interessanten Artikeln auf und bieten Ihnen mit passenden Downloadmöglichkeiten wie Checklisten, ebooks uvm. abwechslungsreiche Inhalte.

Abkürzungsverzeichnis	
EC	Emulgierbares Konzentrat (Emulsionskonzentrat)
EW	Emulsion, Öl in Wasser
SC	Suspensionskonzentrat
SG	Wasserlösliches Granulat
SL	Wasserlösliches Konzentrat
WG	Wasserdispergierbares Granulat
WP	Wasserdispergierbares Pulver
Wartezeit F	Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/ oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich.

[1] eigene Erfahrungen, keine zugelassene Indikation

Gelistet als „geprüftes Betriebsmittel für Bio“ bei EASY-CERT services GmbH

Diese Broschüre unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes sowie die Einspeicherung, Verarbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung mit Hilfe elektronischer Systeme jeglicher Art, gesamt oder auszugsweise, bedürfen der schriftlichen Zustimmung der Certis Belchim B.V. Niederlassung Österreich. Kopien dieser Broschüre sind nur für den privaten, nicht kommerziellen Gebrauch gestattet. Soweit die Inhalte selbstständig erstellt wurden, werden die Urheberrechte Dritter beachtet. Insbesondere werden Inhalte Dritter als solche gekennzeichnet.

Wir verwenden u. a. Bildmaterial von Pixabay, Adobe Stock und Shutterstock. Das dort eingestellte Material wird teilweise unter der public domain, also gemeinfrei zur Verfügung gestellt. Wir können jedoch nicht ausschließen, dass das dort eingestellte Bildmaterial bereits illegal eingestellt wurde. Wir können insofern für das Bildmaterial keine Verantwortung übernehmen. Sollten Sie auf eine Urheberrechtsverletzung aufmerksam werden, bitten wir um einen entsprechenden Hinweis. Bei Bekanntwerden von Rechtsverletzungen werden wir derartige Inhalte umgehend entfernen. Druckfehler und Falschinformationen können nicht vollständig ausgeschlossen werden. Die Certis Belchim B.V. Niederlassung Österreich übernimmt keine Haftung für die Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit der Inhalte, ebenso nicht für Druckfehler.

®, TM – registrierte Warenzeichen der Hersteller

Wichtige Hinweise zur Anwendung der in dieser Broschüre abgebildeten Pflanzenschutzmittel: In Abhängigkeit von Kultur, Sorte, Anbauverfahren und spezifischen Umweltbedingungen können Schäden an der zu behandelnden Kultur nicht ausgeschlossen werden. Die Pflanzenverträglichkeit sollte daher unter den betriebsspezifischen Bedingungen im Vorfeld geprüft werden.

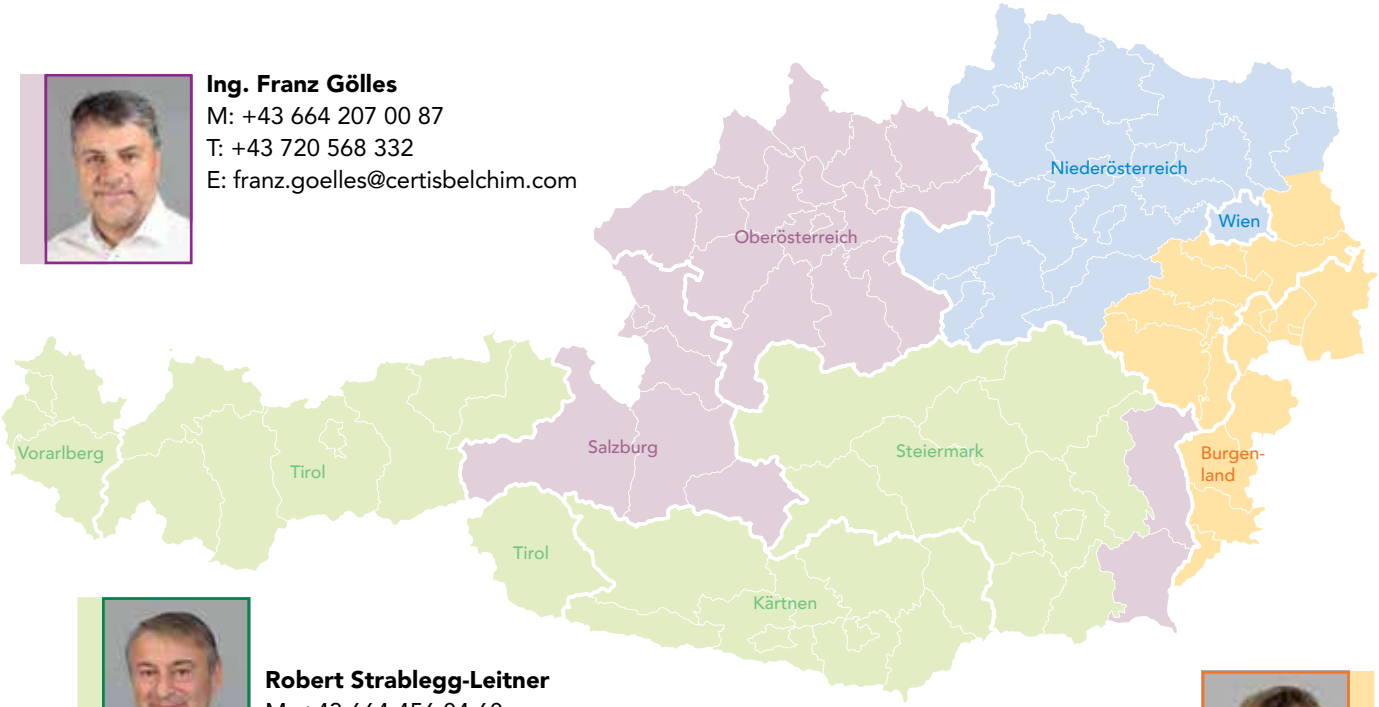
Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformation lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung. Irrtümer und Fehler vorbehalten. Diese Informationen ersetzen nicht die Gebrauchsanleitungen und gelten nur für das Vertriebsgebiet Österreich.

Stand: November 2023.

Wir beraten Sie gern.

DI Peter Polz
M: +43 664 262 28 59
T: +43 720 568 335
E: peter.polz@certisbelchim.com

Ing. Franz Gölles
M: +43 664 207 00 87
T: +43 720 568 332
E: franz.goelles@certisbelchim.com



Robert Strablegg-Leitner
M: +43 664 456 04 60
T: +43 720 568 336
E: robert.strableggleitner@certisbelchim.com

DI Peter Smith-Heinisch
M: +43 664 344 74 80
T: +43 720 568 337
E: peter.heinisch@certisbelchim.com

Kontakt Zentrale

Country Manager DE & AT
Vertriebsleitung Österreich
Volker Moennig
M: +49 170 8311651
T: -
E: volker.moennig@certisbelchim.com

Teamleiter Österreich
Marketing & Entwicklung
Ing. Gernot Haubenhofer
M: +43 664 881 885 15
T: +43 720 568 333
E: gernot.haubenhofer@certisbelchim.com

Certis Belchim B.V.
Niederlassung Österreich
Grazer Straße 34 / Top 3.4
8200 Gleisdorf
Osterreich

certisbelchim.at